

Country- und Westernclub

Dreiländereck

Weil am Rhein e.V.



Chronik

1991 - 2004

Vorwort

Country- und Westernclub Dreiländereck Weil am Rhein e.V.

Diese Chronik verdankt sich dem 10-jährigen Bestehen unserer Square-Dance-Gruppe Three Country Dancers und der Bereitschaft eines Clubmitgliedes sich viel Arbeit aufzuhalsen. Wir danken Rosemarie Ogilvie für ihren unermüdlichen Einsatz und wünschen allen Lesern ein gleiches Vergnügen, wie wir es bereits bei der begleitenden Arbeit empfunden haben.

Weil am Rhein im Oktober 2004

Der Vorstand

Um der flüssigen Lesbarkeit willen haben wir das geschlechtsneutrale englische „dancer“ auch in unserer Sprache geschlechtsneutral zu begreifen: Tänzer sind „Tänzerinnen und Tänzer“.

Country- und Westernclub Dreiländereck Weil am Rhein e.V.

- Die Anfänge des Clubs:
1990 am Lagerfeuer sitzend hatte Dieter Zuflucht eine Idee und erzählte später Phil de Quoy davon: „Phil - ich habe eine Vision. Ich gründe einen neuen Countryverein in Deutschland und da wird es nie Unstimmigkeiten und Reibereien geben.“ (Dieter war Präsident und Phil Vizepräsident der „Milestone“, eines Countryclubs in Basel)

1991

- Im Herbst 1991 setzt Dieter Zuflucht eine Anzeige in die Badische und die Weiler Zeitung
„Hallo Country- und Westernfan
Liebst Du Country-Musik, Wildwestleben,
Lagerfeuerromantik, Wildwestspiele, sowie Square Dance?
Dann bist Du bei uns richtig!
Am 6.11.1991 ist die Gründungsversammlung des
Wildwestclubs Dreiländereck Weil am Rhein.
Treffpunkt Friedlinger Hof Weil am Rhein Friedlingen 20.00 Uhr
Nähere Auskünfte 07621-74831 ab 17 Uhr“
- 6.11.91 Eine Interessentenversammlung findet statt - Resonanz 40 Leute, darunter Winfried Heinrich, Walter und Brunhilde Sterk. Sie hören durch Dieter von der Neugründung. Sie waren früher gemeinsam mit Dieter in der Volkstanzgruppe der Naturfreunde. Auf die Zeitungsannonce meldet sich auch Rolf Schunk
- 27.11.91 **Offizielle Gründung** und Gründungsversammlung
Auszüge aus dem Protokoll
 1. Begrüßung durch den Gründer des Vereins, Dieter Zuflucht
 4. Dieter Zuflucht berichtet über den Informationsabend am 6.11.91
 5. Mitgliederzahl laut Anwesenheitsliste 22 Aktive, 6 Passive, dazu 1 Pressevertreter
 7. Wahlen, Wahlleiter Fritz Lägel
 - 1.Vorsitzender: Dieter Zuflucht
 - 2.Vorsitzender: Rolf Schunk
 - Kassierer : Winfried Heinrich
 - 1.Schriftführerin: Erika Wolber
 - 2.Schriftführerin: Shirley Pluppins
 - Kassenprüfer: Reiner Wolf
 - Kassenprüfer: Wilfried Wölfel
 10. Die Beitragsfrage wird lange diskutiert: Jugendliche 30 DM, Erwachsene 60 DM, Familien mit Kindern 100 DM und Passivmitglieder 30 DM.
 11. Beschluss: Monatsversammlungen jeden 1.Mittwoch des Monats und Hock jeweils 14 Tage danach einzuführen.
- Sieben Gründungsmitglieder unterschreiben den Gründungsbeschluss vor dem Registergericht: Dieter Zuflucht - Shirley Pluppins - Peter Pluppins - Erika Wolber - Winfried Heinrich - Heidi Geres - Jörg Geres

Aus dem Protokoll der 1. Vorstandssitzung vom 3.12.1991

- Begrüßung
- Planung eines Besuchs bei den Breisgau Twirlers Freiburg
- Planung eines Familientages aller Mitglieder am 1.Mai 1992
- Planung eines Weekends in Rapperswil am 14.6.92
- Planung eines Vatertagsausflugs der männlichen Mitglieder am 28.5.92 mit Pferd und Wagen, sowie Treffen mit den weiblichen Mitgliedern am selben Abend in Erikas Truck-Stop, zum gemeinsamen Essen.
- Der Entwurf einer Vereinsfahne wurde angenommen.



Fahne des Country- und Westernclubs

Das **Tipi** in der Mitte als Symbol für das Indianerleben.

Das **Hufeisen** als Umrandung als Symbol für Pferde, gleich zu setzen mit Trappern.

Das **Dreiländereck** wird dargestellt durch die Deutschlandfahne unten, die Schweizer Fahne links oben und die Fahne von Frankreich rechts oben.

Die Sterne von der **Flagge der Südstaaten**, rechts an der Fahnenstange, zur Erinnerung an den Kampf um die Befreiung von der Sklaverei.

Die Sterne der **Flagge der USA**, links an der Fahnenstange, als Hommage an das Ursprungsland unseres Hobbys.



Rolf Schunk, Erika Wolber, Dieter Zuflucht, Winfried Heinrich, Shriley Pluppins
 2.Vorsitzender, 1.Schriftführerin, 1.Vorsitzender, Kassierer, 2.Schriftführerin

- Die ersten Mitglieder des Western- und Countryclub Dreiländereck,
 24 Aktive und 14 Passive:

Eintritt: 27.11.1991

1. Winfried Heinrich
2. Dieter Zuflucht
3. Shirley Pluppins
4. Peter Pluppins
5. Erika Wolber
6. Heidi Geres
7. Jörg Geres
8. Rolf Schunk
9. Ilse Schunk
10. Walter Sterk
11. Brunhilde Sterk
12. Phil De Quoy
13. Astrid Feuz
14. Reiner Krämer
15. Andreas Doll
16. Gerhard Schunk
17. Adelheid Schunk
18. Kurt Lubenow
19. Helga Lubenow
20. Michael Thoma
21. Joachim Höferlin
22. Stefan Scheido
23. Friedhelm v.Genabith
24. Marco Kunz

Interessen:

- Squaredance
- Squaredance
- Indianer / Trapper
- Indianer / Trapper
- Squaredance
- Indianer / Trapper
- Indianer / Trapper
- Indianer / Trapper
- Indianer / Trapper
- Squaredance
- Squaredance
- Indianer / Trapper
- Indianer / Trapper
- Indianer / Trapper
- Indianer / Trapper
- Indianer / Trapper
- Indianer / Trapper
- Indianer / Trapper
- Indianer / Trapper
- Indianer / Trapper
- Indianer / Trapper
- Musik
- Indianer / Trapper

1991

Gedanken von Rolf Schunk 2. Vorsitzender

„Der Verein hat sich zur Aufgabe gestellt, auf völkerkundlicher Basis das Indianer- und Cowboy- Brauchtum zu pflegen. Wichtig ist die Geselligkeit und die Kameradschaft innerhalb des Vereins. Das Westernhobby bietet aktive, vielschichtige und ständig neue Formen der Freizeitgestaltung mit Natur- und Geschichtsverbundenheit. Ob Square Dance mit Countrymusik, Indianertreffen mit Tipi-Lager oder Rodeos mit Messer- und Tomahawkwerfen, Lassofangen und Bogenschiessen. Die Gestaltungsmöglichkeiten dieses Freizeitvergnügens sind vielfältig und nicht nur für (harte) Männer. Die ersten Hobbyisten gab es schon vor dem ersten Weltkrieg.“

1992

- 24.4.1992 Eintragung der Satzung des Country -und Westernclubs als gemeinnütziger Verein
- Im Club gab es Trapper, Cowboys und Indianer. Bei der Anmeldung konnte angegeben werden, bei welcher Gruppe man sich beteiligen wollte.
In den Anmeldeformulare zur Aufnahme in den Club wurde angekreuzt: aktiv oder passiv und folgende Abteilungen interessieren mich:
Farmer – Trapper – Indianer – Kavallerist – Squaredance – Countrymusik.
- Zu Anfangs gab es jeden zweiten Mittwoch einen Treff im Saal des Friedlinger Hof und 14-tägig gemeinsames Rodeotraining im schweizerischen Aesch. Die Clubmitglieder üben sich in Lassowerfen, Tomahawkwerfen, Hufeisenwerfen, Messerwerfen. Und sie nähren sich ihre Trapper- und Indianerkleidung selbst, hauptsächlich aus Hirschleder und zum Teil verziert: Hosen und Jagdhemd, Lendenschurz oder Kleid, Mokassins, Gürtel, Halsschmuck, Stirnband



Kurt u. Helga Lubenow, Dieter Zuflucht, Erika Wolber, „White Feather“ Heidi u. Jörg Geres

- Rolf Schunk ist der Motor der Rodeogruppe und bringt ihr alles bei. Er war 30 Jahre Mitglied bei den Präriefreunden Pirmasens und wuchs in der Western- und Countryszene auf. Schon als Kind war er bei den großen „Councils“ dabei
- Der Club war auf Besuch in Lahr und sah dort die Möglichkeiten des Countrylebens und Rodeo auf eigenem Gelände mit Vereinshütte. Da entstand der Wunsch nach einem eigenen Gelände
Dafür braucht es Geld, ebenso um die Unkosten für die Lederkleidung und Anderes zu decken. Wie kann es in die Vereinskasse kommen?
Die Clubmitglieder haben die Idee: wir lernen Squaredance und bauen eine Squaredancegruppe auf, die dann mit Demos Geld eintanzt. Es gibt auch die Idee einer eigenen Musikgruppe, einer selbst musizierenden Countryband
- 28.3.92 Besuch des Countryfestivals in Kaiseraugst
- 20.4.92 Eiersuchen am Ostermontag

- 1.5.92 Mai-
bummel für die
ganze Familie
- 28.5.92
Vatertagsfahrt
- 13./14.6.92
Wochenende
in Rapperswil
mit Kutschen-
fahrt von Bern
nach Biel,
übernachtet
wird bei
Lagerfeuer im
Freien im



- Wald. Am nächsten Morgen geht es mit Roß und Wagen wieder bis Bern
- Die Clubmitglieder nehmen rege an allen Aktivitäten teil
- Es gibt gute und intensive Kontakte zu den anderen Countryclubs der Region, Countryclub Böckten, Countryclub Nashville Pratteln, Countryclub Birstal, Countryclub Old Horse Shoe Basel und Countryclub Western de l'Alsace.
- Die CCVRB, Country Club Vereinigung Region Basel wird gegründet, hier verbinden sich die Countryclubs der Region
- Im Sommer 92 werden Squaredance-Schnupperstunden mit Michael Strauß in der Tennishalle in Eimeldingen angeboten. Dabei sind Wine, Dieter, Brunhilde und Walter Sterk, Michael Thoma, Andreas Doll, Heidi Geres, Erika Wolber und Susanne Steffen (spätere Callerin der Drämli Dancers Basel)
- Sommer 92 Der erste Trapperlauf des Clubs findet statt. Sieben Mitglieder kämpfen um den Pokal.

Trapperlauf ist ein Hindernislauf mit Aufgaben. Mitzunehmen ist alles, was unterwegs gebraucht wird. Aufgaben unterwegs sind: Fragen beantworten, Spuren lesen, Tomahawkwerfen, Messerwerfen, Hammerwerfen und Hufeisenwerfen. Eine Bratpfanne und ein Ei sind auch auf dem ganzen Weg mitzutragen. Zerbricht es, ist dies Pech. Gewinner ist, wer als erster am Ende des Laufs ein Feuer gemacht und darauf ein Spiegelei gebraten hat. Erster wurde Gerhard Schunk, zweiter Jörg Geres, dritter Winfried Heinrich

1992

- Zu dieser Zeit gibt es nur den Countryclub. Die Unterteilung in Abteilungen oder Gruppen kommt erst später durch die Gründung der Tanzgruppe Three Country Dancers
- Ab September 1992 fahren Erika Wolber, Dieter Zuflucht, Winfried Heinrich, Andreas Doll, Michael Thoma und Susanne Steffen jeden Montagabend zur Squaredanceclass bei den Breisgau Twirlers Freiburg mit Caller Michael Strauß
- Erstes Clubgelände ist der Garten von Familie Erika Wolber am Tüllinger Berg, Weiler Weg. Er ist sehr groß und lang, und die hintere Hälfte kann der Club für seine Aktivitäten nutzen und baut hier 1993 sogar eine Bogenbahn. Hier halten sich bis 1997 die Clubmitglieder an Sonntagen auf, zu Rodeotraining und gemütlichem Zusammensein

1993

- Frühjahr 93 Der Verein wird in den Kulturring Weil am Rhein aufgenommen
- 3.2.93 Es findet die 1.Generalversammlung mit Wahl der Schriftführer und der Kassenprüfer statt. Zu Schriftführern werden gewählt: Brunhilde Sterk und Heidi Geres. Rodeoübungsleiter ist Rolf Schunk
- 7.2.93 Students der Freiburger Class mit Unterstützung der Freiburger Tänzer bringen ein Ständchen in Form von Squaredance beim 80.Geburtstag von „Bolle“ aus Basel, einem Freund und Gönner unseres Clubs
- 14.2.93 Teilnahme am Fasnachtsumzug in Leymen, mit Planwagen (Leiterwagen), Waffen, Vereinsfahne und natürlich Süßigkeiten



Dieter, Brunhilde, Stefan Scheido, Friedhelm Genabith, Joachim Höferlin, Phil, Wine,
..... Steve, Andreas Doll, Astrid mit Patrick

- 13.3.93 Besuch des Countryabends mit Horst Krusch in Magden, CH
- 27.2.93 Die Mitglieder sind unterwegs an der Buurefasnacht

1993

- Monatshocks sind üblich, und bei den Treffen treten in der Anwesenheitsliste Namen auf wie: Lady Maria (Maria Schweizer), Morningbird (Eva Nicolaus) und Kentucky (Rolf Schunk)
- Es gibt Überlegungen, ob ein Grundstück unterhalb der Röttler Burg von Mitglied Kurt Lubenow gekauft und auf Dauer an den Club verpachtet wird
- 16.3.93 Hock beim Westernclub Old Horse
- 12.4.93 Osterhasensuchen
- 1.5.93 Maibummel für die ganze Familie
- 19.-23.5.93 Fahrt nach Radebeul zum Herrenbummel und Grillfest für die Daheimgebliebenen
- 21.6.93 Graduierung der Teilnehmer am Squaredancekurs in Freiburg Winfried Heinrich - Mike Thoma - Dieter Zuflucht – Andreas Doll – Erika Wolber - Susanne Steffen Caller Michael Strauß
- Sommer 93 Zweiter Trapperlauf der Rodeogruppe Longhunters
- 17.8.1993 Benutzervertrag, über einen Raum im Alten Rathaus, jeweils Dienstags 19.30 bis 22 Uhr, wird unterzeichnet
- 7.+14.9.93 Um Mitglieder zu gewinnen findet ein Tag der offenen Tür statt
- 21.9.1993 **Beginn der Clubabende** der Square Dancers und der **ersten Squaredance Class in Weil** mit 13 Students, mit Caller Michael Strauß. An diesen Abenden werden überwiegend die Students unterrichtet. Die Tänzer des Clubs, da kein vollständiger Square, können nur bei Besuch von befreundeten Clubs volles MS Programm tanzen

- 4.9.93
1. Country –
Festival des
Country und
Westernclubs
Dreiländereck
bei Andy, Wirt
vom Friedlinger
Hof. Mit dabei
Country Sänger
Horst Krush



- 27.11.93 Jahresfeier zum zweijährigen Bestehen des Clubs
- Es finden regelmäßig Monatsversammlung und Hocks statt, sonntags treffen sich die Mitglieder zum Rodeotraining in Erikas Garten

1994

- Die Monatsversammlungen finden im Friedlinger Hof in Friedlingen statt. Nur jedes dritte, oder vierte Mal werden Anträge besprochen, sonst gemütliches Zusammensein
- Januar 94
Besuch des Studentspecial Zürich
- 2.2.94 Die Vereinssatzung wird um die neue Untergruppe – Squaredance – ergänzt.
Die neu gegründete Squaredancegruppe des Country- und Western Clubs Dreiländereck wird **„Three Country Dancers Weil am Rhein“** genannt. Die Übersetzung eines Teils des Clubnamens, Dreiländereck, wird mit Three Country Corner + Dancers + Tanzort zusammengefasst zu **„Three Country Dancers Weil am Rhein“**.
Der Name des Gesamtclubs und der Squaredancer spiegelt die geographische Lage wieder und ist Zeichen für die Offenheit und Freundschaft für Interessierte auf allen Seiten des Rhein, aus allen drei Ländern
- Die Rodeogruppe erhält einen Namen – **„Longhunters“** - Er erklärt sich mit „Trapper jagen Büffel mit langen Gewehren, den sogenannten Longhunters“ und steht für die Fähigkeiten, die zum Leben im Wilden Westen nötig waren und beim sonntäglichen Trainieren geübt werden
- 5.2.94 2. Generalversammlung findet statt mit dem Beschluss der Gründung einer Indianer-Tanzgruppe und Wahlen:
1. Vorsitzender: Dieter Zuflucht
2. Vorsitzender: Rolf Schunk
Kassierer: Winfried Heinrich
1. Schriftführerin: Brunhilde Sterk
2. Schriftführerin: Heidi Geres
- Rodeoübungsleiter: Rolf Schunk
Caller: Michael Strauß
Ein neues Amt wird eingeführt – Materialwart: Kurt Lubenow
- 19.3.94 Persönliche Vorstellung der Three Country Dancers durch Winfried Heinrich und Dieter Zuflucht an der EAASDC Mitgliederversammlung in Ketsch und Aufnahme in die EAASDC
- 26.3.94 Die Three Country Dancers besuchen die Student-Jamboree in Karlsruhe
- 4.4.94 Osterhasensuchen am Ostermontag
- 1.5.94 Countryveranstaltung in Wittelsheim Frankreich mit Auftritten der Rodeogruppe, der Indian Dance Gruppe und der Squaredancegruppe. Der Maibummel fällt deswegen aus



- 12.5.94 Herrenbummel am Himmelfahrtstag. Gekleidet in Country-Kluft fahren die Mitglieder mit dem Chanderli nach Hammerstein, und von dort aus geht es zu Fuß durch die Wolfsschlucht
- 2.6.94 Bei der Monatsversammlung gibt es große Turbulenzen. Die Themen: Indian Dance Group und Umgangston untereinander bei Diskussionen. Es wird abgestimmt, ob der Verein weitergeführt werden soll
Zwölf Mitglieder, die sich schon immer mehr für das Indianerleben interessiert haben, verlassen den Verein und bilden die Indian Dance Family in Lörrach und treffen sich auf dem Grundstück am Röttler Berg, das als Clubgelände bereits früher im Gespräch war. Dabei sind die Mitglieder Geres, Pluppins, Lubenow. Die restlichen Mitglieder überreden Rolf Schunk mit einer neuen Rodeogruppe weiterzumachen
- 18.6.94 Auf dem Tüllinger finden die 1.Rodeovereinsmeisterschaften mit anschließendem Grillfest statt. 1. Platz Rolf Schunk
- Juni 94 **Clubbadge** der Three Country Dancers – es wird gebraucht als Zeichen der Graduation und um auswärts tanzen gehen zu können
„Hufeisen + CH F D für unsere drei Länder im Dreiländereck
+ tanzspezifisches Zeichen + Tanzort“



Das Hufeisen entnehmen sie der Clubfahne – Zeichen des Western- und Countrylebens und Zugehörigkeit zum Country- und Westernclub, das tanzspezifische Zeichen aus Birgit Mendes Gürtelschnalle.

Die ersten Badges wurden in Handarbeit hergestellt und sollten zur Graduation fertig sein. Beschlossen wurde, diese aus Aluminium herzustellen und dann zu „goldeloxieren“. Aber wer macht so etwas? Der junge Verein wusste dies noch nicht.

Da im Club niemand diese Technik beherrschte und in der Zwischenzeit die Zeit drängte, fuhr Birgit Mende mit den Entwürfen 1000 km nach Norddeutschland zu ihrem Vater. Er hatte die Möglichkeit die Bleche zu schneiden und dann zu goldeloxieren. Ein Arbeitskollege von ihm beschriftete sie in Siebdruck. Und gerade rechtzeitig zur Graduation konnte Birgit sie einpacken und sich auf den 1000 km langen Rückweg machen.

Die ersten Tänzer tragen dieses in Handarbeit hergestellte Badge noch

- **Abzeichen** der Rodeogruppe **Longhunters**:
„Hufeisen + CH F D für unsere drei Länder im Dreiländereck + spezifisches Zeichen für die Rodeos + Name der Rodeos + Ort“

Das Hufeisen aus der Clubfahne passt zu Rodeo und ist das gleiche Zeichen wie bei den Tänzern. Innen das Gewehr der Büffeljäger, der Longhunter.





- 21.6.94 Es findet die **1. Graduation** der Weiler Squaredanceclass statt von 13 Students mit Caller Michael Strauß

Rainer Vosen	Birgit Mende	Sabine Storz
Brunhilde Sterk	Walter Sterk	Adelheid Grubert
Hans Hinkel	Markus Kuhny	Anneliese Gramm-Costa
Arno Traugott	Irene Traugott	
Gerhard Bock	Renate Bock	



- **1994** wird als **Gründungsjahr** für die **Three Country Dancers** festgelegt. Feb.94 erfolgte die Eintragung in die Satzung, März 94 folgte die Anerkennung durch den Dachverband der EAASDC, und Juni 94 mit dem Abschluss der ersten Weiler Class und Graduation von 13 Students hatte der Club genug eigene Tänzer für einen vollständigen Square
- Ein Nachbarclub, die „Drämli Dancers Basel“ wird gegründet von Mike Thoma und Susanne Steffen
- 8.94 Wochenendfahrt nach Pirmasens zum Besuch des Countryclubs Pirmasens. Es werden Rodeospiele gemacht und im Tipi wird übernachtet
- 18.9.94 Findet der 3.Trapperlauf der Longhunters statt
- 23.9.94 Informationsabend des Country- und Westernclubs Dreiländereck zur Werbung von Mitgliedern

1994

- 1.10.94 Markgräfler Einkaufstag in Haltingen mit Vorführungen der Rodeogruppe und Auftritt der Squaredancegruppe. Ein ebenfalls auftretender Geigenspieler begleitet unseren Caller spontan zu unserer Vorführung
- 2.10.94 Tanzauftritt am Weiler Tag der Landesgartenschau in Bad Dürkheim, 20 Mitglieder des Clubs fahren mit
- 8.10.94 Birstaler Country Festival in Aesch mit Auftritt der Squaredancegruppe
- 26.11.94 Jahresfeier mit anderen Clubs, mitwirkend: Torkelwheelers Bermatingen, Three Country Dancers Weil und Black Forest Country Band
- 8.12.94 Helferessen im Stammlokal Pompeji
- 1994 findet sonntags Rodeotraining in Erikas Garten am Tüllinger statt, Rodeoübungsleiter Rolf Schunk. Und jeden Dienstag Clubabend und Class im Alten Rathaus in Altweil mit Caller Michael Strauß. Die Three Country Dancers tanzten in diesem Jahr bei 6 Auftritte, davon 1 gemeinnützigen
Den 14 Austritten in 94 stehen 17 aktive und 5 passive Eintritte gegenüber, somit besteht der Club aus 49 Mitglieder, davon 32 Aktiven

1995

- Das Jahr der Rodeogruppe beginnt mit dem Feiern der Silvesternacht im Garten von Erika Wolber
- Auch 1995 finden regelmäßig Monatsversammlungen für alle Mitglieder statt
- 7.1.95 Besuch der Studentparty in Zürich
- Jan 95 Neujahrsempfang der Stadt. Dieter vertritt den Country- und Westernclub stilgerecht im Westernoutfit mit Westernanzug und Schleife und Stetson auf dem Kopf, den er westernmäßig auch drinnen anbehält und so nicht zu übersehen ist. Jochen und Renata sind auch anwesend und sprechen ihn darauf hin an. Da sie sich schon länger für Squaredance interessieren, sind sie ganz begeistert von dem, was Dieter ihnen erzählt und finden sich ein paar Tage später beim Tag der offenen Tür des Clubs ein und beginnen mit der Squaredance Class
- 20./22.1.95 Squaredanceaufführung bei der Ferien - und Freizeitmesse Basel zusammen mit anderen Clubs
- 17.+24.1.95 Am Tag der offenen Tür kommen 24 Interessierte und am
- 1.2.95 beginnt die 2.Squaredance Class im Alten Rathaus mit 24 Students
- Der Clubabend wird verlegt auf Mittwoch von 19.30 bis 22 Uhr, zuerst findet die Class und dann der reguläre Clubabend statt mit Caller Michael Strauß
- 2.2.95 Wird die Generalversammlung durchgeführt
- Rodeoübungsleiter: Rolf Schunk
Squaredanceleiter: Markus Kuhny, Materialwart: Sven Hoffmann
- 1.3.95 Erstmalig Fasnachtssdance Die Tänzer kommen in fantasievollen Kostümen zum Clubabend. Laut Protokoll: „Die Damen können kostümiert kommen“



1995

- 3.95 Arbeitstreffen im Wald. Fürs Westerncamp werden Tipistangen und Stammholz vorgerichtet, entastet, zersägt und abtransportiert. Die Indian Dance Family hatte 20 Bäume für unseren Club gefällt.
- Fasnacht im Friedlinger Hof. Die Students sind auch mit eingeladen
- 11.3.95 Squaredance-Auftritt beim Sportlerball in Lörrach
- 28.3.95 Grillabend in Erikas Garten im Weilerweg
- 17.4.95 Osterhasensuchen in Erikas Garten
- 1.5.95 Maibummel für die ganze Familie. Es wird gewandert, mit dabei ein geschmückter Leiterwagen für Getränke und müde Kinder. Endstation ist Erikas Garten, hier wartet ein Feuer zum Grillen, es gibt Spiele für Kinder und Erwachsene. Es wird zusammen gegessen bis spät in die Nacht



- 24.– 28.Mai 95 Fahrt nach Radebeul in Sachsen zum „Herrenbummel“. Dabei waren Sven, Nicole, Phil, Astrid, Patrick, Dieter, Gerry, Meik, Erika Wolber und Reiner Krämer. Zelte wurden eingepackt zum Übernachten bei Petra und Andy Robel. Für die Zugfahrt wurde soviel Essen mitgenommen, das Phil durch den Zug lief und übrig gebliebenen Fleischkäse anbot. Die Daheimgebliebenen grillten in Erikas Garten
- Mai 95 Arbeitstreffen, Holz für die Tipistangen wird geschält
- 24.6.95 Internationaler Trapperlauf mit anderen Clubs aus der Region und Grillfest für alle auf dem Tüllinger. Der Wanderpokal blieb bei den Longhunters
- 7.-9.7.95 Ausflug der Squaredancer zum Deutsch-Amerikanischen Treffen nach Garmisch Partenkirchen mit Squaredance-Auftritt
- 9.7.95 Besuch der Studentparty bei den Müllheimern
- 21.7.95 Longhunters und Three Country Dancers stellen den Club in der Realschule Weil vor
- 28.7.95 Grillabend im Clubgarten Weilerweg
- Sommerferien bei den Tänzern. Wer will, kann in dieser Zeit mit Rainer trainieren und sich und ihm helfen, in Übung zu bleiben – Rainers Anfänge als Caller
- 4.8.95 Teilnahme am Stadtjugendcamp „Western- und Indianerleben“ in Markt am Stauwehr. Zusammen mit der Indian Dance Family Weil aus Lörrach finden Tanz- und Rodeovorfürungen statt. „Choncho“ führt einen Regentanz vor

- 26.8. 95 Squaredance-Auftritt beim Bogenschützenverein Lörrach
- 25. - 28.8.95

1. Westerncamp in der Stadt. Westernatmosphäre und Lagerfeuerromantik sind auf dem Messeplatz angesagt. Für ein Wochenende bauten der Country- und Westernclub Dreiländereck, die Indian Dance- und Rodeo- Family Weil aus Lörrach, die Long-Horns aus Böckten und der Countryclub Birstal



ein echtes Westerncamp mit Jagd-Tipis und Trapper-Lodges auf. Da es das erste Camp dieser Art war, das hier in der Umgebung stattfand, wurde es ein riesiger Erfolg

„Im wilden Südwesten: Auf Einladung des Countryclubs Weil trafen sich 30 „Indianer“ der befreundeten Stämme,..... zur großen Ratsrunde. Bei „Feuerwasser“ und Steaks am Lagerfeuer kam echte Kameradschaft auf, aber es gab natürlich auch Wettkämpfe mit Lasso, Messer und Tomahawk. Messen konnten sich die Aktiven auch beim Hufeisenwerfen und beim Trapperlauf.“



- 17.9.95 4.Trapperlauf der Longhunters an der Kanderermündung. Sven Hoffmann belegt den 3.Platz. Zum Essen gibt es "Schunk-Special"
- 30.9.95 Beim Herbstfest auf dem Marktplatz in Lörrach haben die Three Country Dancers einen Auftritt. Erstmals mit Rainer, da der Clubcaller verhindert ist. Rainer will zeigen, dass ein schönes Lied, das gerade gespielt wurde, auch zum Squaredance geeignet ist und vergisst in seinem Eifer, das ein Student mittanz. Er callt volles Main Stream Programm. Die Mittänzer reagieren schnell, reichen immer die richtige Hand, und so geht der Tip gut zu Ende. Anschließend gibt es einen kleinen Sauserbummel.
- Herbst 95 Rodeovereinsmeisterschaften
- Auftritt beim Tag der offenen Tür des Autohaus Baltensberger in Rheinfeld. Es wird Bingo für alle Gäste gespielt. Die Tänzer spielen auch mit und mehrere gewinnen Preise – auch Wine gewinnt etwas, und zwar eine Reise – er verschenkt sie an eine Mittänzerin, und schließlich fahren sie zu Acht
- 14.10.95 Teilnahme der Longhunters mit einem 1. und 3. Platz am Internationalen Trapperlauf bei den Long-Horns in Böckten. Es war ein sehr lustiges Beisammensein, abends gab es Musik bis in den frühen Morgen um fünf. Dann folgte noch ein Trapperfrühstück.
- 22.10.95 Rodeovereinsmeisterschaften der Longhunters auf dem Clubgelände
- 15.11.95
- 2. Graduation von 16 Students mit Caller Michael Strauß



Jochen Buck
 Renata Buck,
 Sven Hoffmann
 Nicole Hoffmann
 Monika Meßmer
 Helmut Hössel
 Angelika Hössel
 Erika Kuhny
 Nick (Nicole) Rupp
 Isabell Rupp
 Franzi Horvarth
 Susanne Clement
 Walter Clement
 Henriette Münster
 Daniel Münster
 Frank (Muck) Hoffmann

- Der erste Caller des Clubs ist Michael Strauß von September 1993 bis zum 22.11.1995
- 22.11.95 Squaredanceleiter Markus Kuhny leitet eine Mitgliederabstimmung in die Wege: Michael Strauß wird danach vom Mitglied **Rainer Vosen** als **Clubcaller** abgelöst
- 25.11.95 Vertrag mit Rainer Vosen als neuer Clubcaller
- 25.11.95 Die Jahresfeier des Country- und Westernclubs findet im Gewölbekeller des Alten Rathauses statt
- 2.12.95 Country Christmas in Oetlingen mit 150 Gästen. Die Weihnachtsfeier des Clubs wartet mit großem Programm auf: Die Blue Grass Country Band New Meadows spielt und bittet anschließend zum Tanz.
- 9.12.95 Besuch der Winter-Jamboree in Karlsruhe
- 14.12.95 Kleine Abschlussfeier in der Tennishalle in Eimeldingen
- 17.12.95 Auftritt der Tänzer bei der Seniorenadventsfeier der Arbeiterwohlfahrt
- 31.12.95 Sylvesterparty bei Erika im Clubgarten
- Beim sonntäglichen Rodeotraining gibt es einen Brunch. Die Three Country Dancers hatten 13 Auftritte, davon 5 gemeinnützige. 1995 gab es 11 Monatsversammlungen und 6 Vorstandssitzungen. Auch nahm der Club an 44 Veranstaltungen durch Auftritte und Besuche teil. 1995 besteht der Club aus 28 Squaredancern, 15 Rodeos, 5 Tänzer und Rodeo und 14 Passive



1996

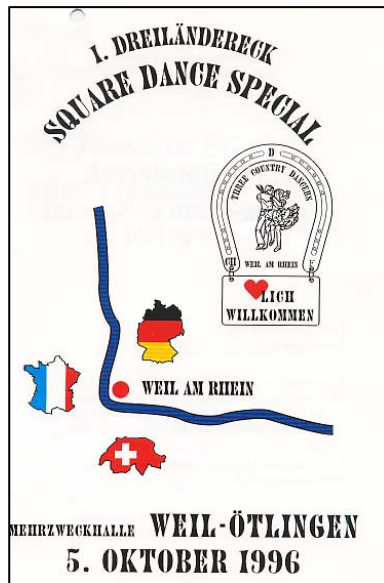
- Die Tänzer tanzen wöchentlich mittwochs im Alten Rathaus in Altweil und die Rodeogruppe trifft sich immer sonntags im Clubgarten Weilerweg, außer in den Wintermonaten. Bei der Aufnahme neuer Mitglieder gilt eine Probezeit von 3 Monaten
- 6.1.96 Besuch der Studentparty bei den Square Drivers Zürich
- 1.2.96 und 7.3.96 Generalversammlung mit Wahlen und Beschluss auf Änderung des Vorstandsgefüges. Rodeo- und Squaredancegruppe erhalten je einen gleichgestellten 2.Vorsitzenden
 1.Vorsitzender: Rainer Vosen
 2. Vorsitzender: Markus Kuhny
 2. Vorsitzender: Dieter Zuflucht
 Kassierer: Winfried Heinrich
 Schriftführerin: Astrid Wickler
 Pressearbeit: Renata Buck
- Rodeoübungsleiter: Rolf Schunk,
 Caller: Rainer Vosen
 Materialwart Sabine Storz

1996

- Zeitungsartikel vom 25.4.96 "Der Western- und Countryclub Weil am Rhein besteht jetzt schon fünf Jahre und zählt die stolze Zahl von zur Zeit 60 Mitgliedern, die ein großes Stück ihrer Freizeit für die Pflege alter amerikanischer Traditionen aufwenden. Neben der bekannten Squaredancegruppe, die sich schon bei vielen Auftritten einen guten Namen machen konnte, ist auch die Rodeogruppe ähnlich stark besetzt. Diese Gruppe widmet sich nicht nur den üblichen Rodeospielen wie Lasso- oder Tomahawkwerfen, sondern legt auch viel Wert auf die Übung des handwerklichen Geschicks. Perlenstickerei steht da natürlich ganz vorn, aber auch die Lederarbeiten haben in dieser Gruppe ihre Meister gefunden. Die aufwendige Lederkleidung und das richtige Outfit wird von den Weiler Countryfreunden selbst hergestellt."
- 1.5.96 Maibummel für die ganze Familie
- 16.5.96 Herrenbummel
- 22.6.96 Grillfest für den ganzen Club
- 25.6.96 Teilnahme am „Tag der offenen Türen“. Die Vereine, die im alten Rathaus ein Domizil gefunden haben, stellen sich vor
- 29./30.6.96 Zum ersten Mal wirten wir am Sägischopffest in Haltingen und haben großem Erfolg.
- „Die Wildwestfreunde des Country- und Westernclubs Dreiländereck bereiteten in zünftiger Cowboy- und Indianerkluft und unter dem Südstaatenbanner amerikanische Spezialitäten zu und lockten mit Rodeospielen vor allem die Kinder an“ (Zeitungsartikel).
In der Nacht ging die Arbeit weiter, denn es waren Nachtwachen nötig
- 4.7.96 Rücktritt des 1.Vorsitzenden aus persönlichen Gründen, kommissarisch beauftragt wird Jochen Buck
- Juli 96 Mit dem Austritt von Rolf Schunk, dem langjährigen 1.Vorsitzenden und Rodeoübungsleiter, übernimmt Volker Haussmann das Amt des Rodeoübungsleiters
- 12.-14.7.96 Das zweite Westerncamp auf dem Weiler Messeplatz wird veranstaltet von Country- und Westernclub Dreiländereck und der Trapper- und Indian- Family Lörrach unter regem Interesse der Weiler Bürger.
„Sechs echte Indianertipis und ein paar Trapperlodges standen da unter den Bäumen des Messeplatzes und am Lagerfeuer bereiteten Trapper und Indianer friedlich miteinander ihre Mahlzeit. Dass vor der Lagerfeuerromantik viel Arbeit steht, das wissen auch die gut 30 Teilnehmer des Camps, die mit der Erstellung des Lagers, vom Vorbereiten der Zeltstangen bis zum Ausheben der Feuerstelle, eine beachtliche Leistung erbracht haben. Auch die Herstellung der bis ins Detail originalgetreuen Indianer- und Trapperkleidung erfordert viel Geschick und Mühe und auch Kenntnisse.
Am Samstag führte der Countryclub Rodeospiele, wie Lassowerfen, und das Werfen mit Messer, Hufeisen, Hammer und Tomahawk vor, während die Trapper- und Indian Family Peitschenschlagen und indianische Tänze zeigte.“ (18.6.96 Zeitung)
Am Sonntagmorgen gab es überraschenden Besuch einer Countryband aus Tschechien. Spontan packten sie ihre Instrumente aus und spielten für uns – fantastisch!
- 11.+18.+25.9.96 Open House der Three Country Dancers

1996

- 2.10.96 Mit 7 Students beginnt die 3. Class der Three Country Dancers mit Caller Rainer Vosen mittwochs vor und während der Clubabende. Jeder Student hat seinen „Paten“, einen Regulärtänzer, der sie oder ihn durch die Wirren der Tanzfiguren begleitet, bis hin zur Graduation
- 22.9.96 Trotz Dauerregens wird der Internationale Trapperlauf am Märker Stauwehr mit den Longhorns aus Böckten durchgeführt. Erster Platz der Männer Peter Haussmann, zweiter Platz Volker Haussmann, zweiter Platz der Frauen Astrid Haussmann
- 5.10.96 Das **Erste Dreiländereck Square Dance Special** wird mit Erfolg veranstaltet. Es tanzen 83 Tänzer aus 17 Clubs mit den Gastcallern Jeanette Stäuble und Dirk Loomans und Rainer Vosen MC.



- 10.10.96 Eine außerordentliche Mitgliederversammlung wird einberufen zur Neuwahl des 1.Vorsitzenden: Jochen Buck und der Schriftführerin: Renata Buck
- Die Longhunters laden ein zur Rodeovereinsmeisterschaften aufs Clubgelände auf den Tüllinger.
- 23.11.96 Im Zeichen des 5-jährigen Bestehen des Clubs findet die Jahresfeier statt.

1996

- 14.12.96 Wieder gibt es eine Country-Christmas in der Oetlinger Halle, eine öffentliche Veranstaltung. Leider war die Gema-Rechnung anschließend höher als der Gewinn des Abends.
„Mit Cowboystiefeln und Federschmuck zur Weihnachtsfeier, das gibt es nur beim Country- und Westernclub Dreiländereck. Die 150 Gäste, darunter auch viele aus dem Lörracher Red River Countryclub, zeigten sich überwiegend im gepflegten Trapper- und Cowboy-Sonntagsstaat und mit einer bemerkenswerten Varietät an Westernhütten. Die Colts waren natürlich an der Garderobe abzugeben.“ „Ganz im Zeichen der amerikanischen Pionierzeit präsentierte sich die Ötlinger Halle. Riesige Fahnen in den Farben Nordamerikas, der Südstaaten und Texas schmückten neben dem traditionellen Weihnachtsbaum die Halle. Nach einem besinnlichen Beginn des Abends mit weihnachtlichen Titeln im amerikanischen Stil und dem Besuch von Santa Claus bot die Red River Band ... unermüdlich Countrymusik aller Stilarten zum Hören und Tanzen. Die Three Country Dancers gaben mehrere Proben ihres Könnens unter ihrem Caller Rainer Vosen, der auch durchs Programm führte. Getanzt wurde den ganzen Abend und bis zum Schluss herrschte eine ausgezeichnete Stimmung bei dieser Country Christmas.“ Badische Zeitung und Oberbadisches Volksblatt 17.12.96



- Jeden ersten Mittwoch des Monats findet nun die Afterparty im Tanzraum statt, jeder bringt selbst etwas zu Essen und Trinken mit. Die anderen Mittwochabende ist Afterparty im „Pompeji“
- Die Three Country Dancers hatten 1996 3 Auftritte, davon 2 gemeinnützige

1997

- Quartalsversammlungen lösen die bisher üblichen Monatsversammlungen ab. Alle Mitglieder sind eingeladen gemütlich zusammen zu sitzen und auch Clubangelegenheiten zu besprechen.
Die Tänzer tanzen wöchentlich mittwochs im Alten Rathaus in Altweil und die Rodeogruppe trifft sich immer sonntags im Clubgarten Weilerweg, außer in den Wintermonaten.
- Treffen der Longhunters mit dem Countryclub Böckten
- Feiern der Buurefasnacht mit den Böcktenern
- 16.2.97 Hock der Longhunters bei Dieter
- Familie Wolber will nun ihren Garten, der jahrelang als Clubgarten für Feste, Treffen und Üben der Longhunters verwendet wurde, selber nutzen
- 10.4.97 Bei der diesjährigen Generalversammlung ist Thema auch ein Grundstücksangebot der Stadt
- Ostermontag Osterhasensuchen auf dem Clubgelände
- 1.5.97 Der Maibummel führt zum Stauwehr. Er soll für alle Mitglieder sein, keine getrennten Unternehmungen der Tänzer und Rodeos
- Mai 97 Himmelsfahrtbummel mit Abschluss in Erikas Garten
- Juli 97 wird ein großes Tipi gekauft
- 1.6.97 Dritte Graduation von 7 Students mit Caller Rainer Vosen
Franz Kollar
Rosalie Kollar
Birgit Schröder
Nathalie Hinnenberger
Roswitha (Rosie) Schwenz
Irmgard Claßen
Sven Reitz
- 15.6.97 Teilnahme an der Aktion Autofreier Sonntag mit einem Squaredance-Auftritt mitten auf der Straße
- 27./29.6.97 Mit großem Arbeitseinsatz findet die 2. Teilnahme am Sägischofffest statt, aber wegen des schlechten Wetters gibt es wenig Gewinn, trotz Walti Clements unermüdlicher Beaufsichtigung der Goldwäscherei
- 27.7.97 **Pachtangebot** der Stadt Weil eines **Grundstücks** im Gewann "Im Moos" in Weil wird angenommen



1997

- 30.7.97 Teilnahme am Sommerfest im Kulturzentrum Kesselhaus in Weil mit Squaredancevorführung und Tänzchen mit dem Publikum
- 7.9.97 Hillbilly Bruno gastiert im Theater am Mühlenrain. An einem Abend stellen Squaredancer eine „lebende Kulisse“, und ein Square tritt als Pausenfüller auf
- Sommer 97 Es gibt einen Clubabend am Dreiländereck im Basler Hafen, der allen viel Freude bereitet. Rechts und links der Rhein, und darüber ging die Sonne unter



- Sept. 97 Teilnahme der Longhunters am Internationaler Trapperlauf in Böckten. Der Wanderpokal der Männer ging mit dem ersten Platz an Volker Haussmann
- 25.9.97 Zum ersten Mal wird der Clubabend auf Freitag verlegt, um den Gästen des Specials einen Clubabend zu bieten mit der Möglichkeit eines Eintrages ins Friendshipbook
- 26.9.97 Zweites Dreiländereck Square Dance Special mit Lorenz Kuhlee und Joe Kromer und Rainer Vosen MC. Zur Afterparty spielt Hillbilly Bruno Countrymusic
- 28.9.97 findet der 1. Farewell-Dance am Dreiländereck in Basel mitten im Rhein statt



1997

- Wegen Absagen befreundeter Vereine findet kein Weiler Trapperlauf und kein Westerncamp statt, und da Erikas Garten nicht mehr zur Verfügung steht findet keine Rodeovereinsmeisterschaft statt.
- Herbst 97 Open House der Three Country Dancers
- Herbst 97 Beginn der 4. Squaredance Class
- 29.11.97 Wieder wird eine Country-Christmas in der Oetlinger Halle veranstaltet. Es ist gleichzeitig die gemeinsame Jahresfeier der Rodeos und Tänzer
- Die Tänzer hatten 1997 5 Auftritte, davon 2 gemeinnützige

1998

- Generalversammlung mit Wahlen, gewählt werden:
 - 1.Vorsitzender: Jochen Buck,
 - 2.Vorsitzender Squaredance: Winfried Heinrich
 - 2.Vorsitzender Rodeo: Dieter Zuflucht
 - Schriefführer: Brunhilde Sterk für Protokolle
 - Renata Buck für Öffentlichkeitsarbeit und PresseAls einheitliche Clubkleidung für die Three Country Dancers werden weinrote Hemden und weiße Blusen, auf dem Rücken bestickt mit dem Tanzemblem, beschlossen. Das Sticken des ersten Hemdes oder Bluse wird vom Club finanziert.



- Caller Rainer Vosen
- Rodeoübungsleiter: Volker Haussmann
- Materialwart: Sabine Storz
- April 98 Genehmigung für eine Gerätehütte auf dem Gelände wird bei der Stadt Weil eingeholt. Pläne und Zeichnung werden dazu benötigt.
- 1.5.98 Maibummel für die ganze Familie, - Wanderung mit Leiterwagen mit Ziel

- Stauwehr in Märkt. Nur so zum Spaß - Linedance auf der Brücke beim Maibummel
- 8.5.98 Der Herrenbummel führt nach Inzlingen, abends kommen die Frauen dazu



- Mai 98 Gemütliches Beisammensein mit Musik und Squaredance beim Weißwurst-Tanz am Stauwehr in Märkt. Die Weißwürste werden in einem Campingkocher heiß gemacht. Strom kommt vom mitgebrachten Generator. Sabine setzte sich zu anderen an den Tisch, und zufällig stand so ein volles Glas Weizenbier vor ihr. Walter Sterk fragte sie: „Seit wann trinkst du denn Bier?“ Sabine: „Einmal muss ich ja anfangen!“ Walter und die anderen Tänzer bewegten sich auf dem Tanzgelände. Der wahre Besitzer des Bieres kam öfters vorbei und trank davon. Walter, der auch zweimal vorbeikam und Sabine immer noch vor diesem Glas Bier sitzen sah, war ganz erstaunt dass das Glas ständig leerer wurde. Als das Glas fast leer war, sagte er ganz ungläubig: „Jetzt hat die Sabine tatsächlich das ganze Bier getrunken!“ Alle Umstehenden, die den Ablauf mitbekommen haben, lachten herzlich

- 6.6.98 Countryfest in Murg. Der Western- und Country Club Weil organisiert das Unterhaltungsprogramm. Ein Tipi wird aufgestellt. Die Rodeogruppe Longhunters zeigt ihr Können mit Messer, Tomahawk, Lasso und im Hufeisenwerfen, eine Abteilung der Frankfurter Cloggers mit einem Auftritt und zwei Squares der



Three Country Dancers tanzten. Es gibt Vorführungen von Rainer im Bogenschießen. Ein Ziel ist ein Apfel in Birgits Hand, wobei Birgit hinter einer Sicherheitsglasscheibe steht und ihre Hand nach außen streckt.



- 24.6.98 4. Graduation von 5 Tänzern mit Caller Rainer Vosen, Steffen Hänel, Sybille Lüönd, Hans Baumann, René Hermann, Christine Lattner
- Sommer 98 Das gepachtete Clubgelände macht viel Arbeit, um es überhaupt „begehr“ zu bekommen. Der

Wildwuchs war zum Teil 2 Meter hoch, nur mit einem Messermähbalken war es zu möglich, ihn zu beseitigen. Das Gelände diente vorher als Baulager für die Fahrzeuge zum Bau eines großen Regenrückhaltebeckens.

Der Boden war mit tiefen Gräben und Furchen durchzogen, kombiniert mit dem Wildwuchs konnte man nicht gehen, ohne zu stolpern, so das der Boden mit einem Radlader geebnet werden mußte. Dies füllte einen ganzen Tag Arbeit von Foxi und Alexander. Bruni war an diesem Tag die einzige mit Führerschein und musste dieses Monstrum, offizielle Bezeichnung Radlader, von Binzen herfahren. Foxi und Regine begleiteten sie

- Die " Wöschbachwyber vo Haltige" schenken Dieter für den Club ihre alte Festhütte. Sie ist in Einzelteile zerlegt und wird in einem alten Zirkuswagen gelagert und mit einem Traktor aufs Gelände geholt.
- 28./29.6.98 Dritte Teilnahme beim Sägischofffest Haltingen, diesmal mit großem Zelt und mit gutem finanziellen Erfolg.

Obwohl der Gewitterregen knöcheltief durch das Zelt rauschte und einige Zeltstangen durch den Sturm verbogen wurden, ließen sich die Gäste ihre gute Stimmung nicht verdrießen, stellten

ihre Schuhe auf die Bank und blieben sitzen. Die Bedienungen rafften ihre Röcke, zogen ihre Schuhe aus und bedienten durch das knöcheltiefe Wasser watend weiter.

Gleichzeitig beim „Überfall auf das Chanderli“ Auftritt von Squaretänzern bei einer Countryveranstaltung in Kandern



- Als Dank für die viele Arbeit beim Sägischofffest gibt es ein Helferessen an der Oetlinger Dauerhütte
- Sommertanzplan 98: Besuch bei den Clubs in Freiburg, Trämli Dancers Basel, Square Drivers Zürich, Bern Dancing Bears, hier ertanzen wir uns das Steelingbanner, und Tanz im Pavillon der Vitra.
- 26.9.98 Der Clubabend wird verschoben auf Freitag



27.9.98 Drittes Dreiländereck Square Dance Special mit Al Stevens, Lorenz Kuhlee, Rainer Vosen MC. 107 Gäste kommen zum Tanzen.

- 28.9.98 Farewell Dance am Dreiländereck in Basel
- Sept. 98 Löcher für Eckpfosten im Grundstück eingemessen, ausgehoben, Kies und Zement geholt und Eckpfosten betoniert
- 30.9 + 7.10.98 Open House der Three Country Dancers
- 14.10.98 Beginn der 5. Class mit 21 Students

1998

- Tanzzeiten der Clubabende am Mittwoch: 19Uhr bis 20 Uhr nur Students, bis 21 Uhr gemeinsam mit Regulars, bis 22 Uhr nur Regulars
- 10.10.98 Teilnahme am Wochenmarkt – Kaffee und Kuchenverkauf und Squaredanceaufführung



- 11.10.98 Auftritt der Tänzer auf der Landesgartenschau Plochingen. In Weil am Rhein findet nächstes Jahr die Landesgartenschau statt, und alle Weiler Vereine stellen sich auf der LGS in Plochingen vor und, so sind 4 Busse mit Weilern unterwegs. Unterwegs bei einem Halt an der Autobahnraststätte Baden Baden singt Rainer a capella, damit getanzt werden kann, und hinterher im Bus unterhält der Rockchor Oetlingen mit seinen Liedern
- 17.10.98 ist der Geburtstag unseres Elmar Elch. Elmar Elch ist von Beruf Maskottchen und wohnt bei Sabine Storz. Er nimmt an den meisten Clubabenden von der Bühne aus teil. Er ist im Besitze eines Weiler Badge mit seinem Namen und wird als Ehrenmitglied geführt. Er hat sich auch schon zwei Dangles ertanzt. Elmar Elch ging als 8. Tänzer beim Bannersteeling bei den Dancing Bears in Bern durch und war beim Vereinsausflug mit der Sauschwänzlebahn und beim Tanz auf dem Feldberg dabei.
- Das neue Clubgelände kann noch nicht benützt werden, also finden keine Rodeovereinsmeisterschaften statt
- Okt.98 Fundamente für Zaunpfosten ausgegraben, Pfosten gesetzt und einbetoniert, kleines Gartentor gemacht und gestrichen.
- Nov.98 Großer Arbeitseinsatz auf dem Gelände. Es wird der Metallgitterzaun mit Spanndraht gezogen und eine Materialhütte gebaut. Gezielt zu Arbeitseinsätzen kamen Jochen, Franz, Wine, Sabine, Helmut, Phil, Irmi und Renata. Die ganze Zeit über gearbeitet haben: Walter Sterk, Volker Haussmann, Sven Hoffmann, Sven Reitz, Dieter Zuflucht, Alexander und Simon.
Immer wieder unermüdlich Essen gekocht und eifrig mitgeholfen: Astrid, Brunhilde, Regine und Nicole

- Herbst 98 Die Drämli Dancers Basel lösen sich auf und Basler Mitglieder treten in unseren Club ein
- 28.11.98 Jahresfeier des Country- und Westernclub Dreiländereck im Gewölbekeller im Alten Rathaus. Fürs Büfett bringt jeder etwas zum Essen mit.
- 23.12.98 Zum Jahresausklang treffen sich die Mitglieder zum Kegeln
- Die Three Country Dancers hatten 1998 12 Auftritte,

1999

- Jan.99 Squaredance-Auftritt in Badenweiler
- 23.1.99 43 Weiler Tänzer tanzen an der Studentparty der Square Drivers in Zürich

- 27.2.99 Studentparty Load Boat Dreamers Müllheim, teilgenommen auch mit 43 Tänzern
- 25.3.99 Generalversammlung. Der Tagungsordnungspunkt Satzungsänderung hatte bereits im Vorfeld zu großen Auseinandersetzungen geführt, da einer von mehren Anträgen auf die Schaffung eines Dachvereins mit selbständigen Unterclubs



abzielte. Trotz mehrerer deswegen gestellter Ausschlussanträge und der damit verbundenen heftigen Diskussionen konnten der Abend und der Verein gerettet werden, nachdem die Ausschlussanträge abgelehnt und hinsichtlich der Satzung entschieden wurde, es bei der alten Vereinsstruktur zu belassen. Die endgültige Abstimmung über die Entlastung des Vorstandes erfolgte auf der nächsten Quartalsversammlung am 11.6.99, zu der als Fortsetzung der Generalversammlung förmlich geladen wurde. Die Verabschiedung einer neuen Satzung erfolgte auf der dafür ebenfalls förmlich einberufenen Quartalsversammlung am 21.1.2000

- 1.5.99 Maibummel mit der ganzen Familie - Wanderung mit geschmückten Leiterwagen. Endstation am Nachmittag unser „neues, eigenes“ Clubgelände zum gemütlichen Beisammensein mit Grillen und Spielen für Kinder und Erwachsene



- 18.4.99 Bei der feierlichen Eröffnung der Landesgartenschau Weil treten 30 Tänzer auf
- Mai 99 Weißwurst-Tanz am Stauwehr in Märkt - Gemütliches Beisammensein mit Musik und Squaredance. Ein Wohnmobil dient als Küche.
- 11.6.99 Quartalsversammlung, Fortsetzung der Generalversammlung mit Entlastung des Vorstands und Wahl des Kassenprüfers
- Rodeoübungsleiter: Volker Haussmann
Caller: Rainer Vosen
Materialwart: Sabine Storz
- 16.6.99 Himmelfahrtswanderung
- 19.6.99 Grillnachmittag der Students im Lette Hüsli Blansingen
- 30.6.99 5. Graduation von 15 Tänzern mit Caller Rainer Vosen.
Heidi Iberg, Annette Dessertine, Yves Dessertine, Erich und Bettina Seger, Moyra von Ostmann, Helmut, Assi und Olivia Steffan, Julia Epple, Sabrina Feucht, Scarlett Lorenz, Marion Reitz, Anja Henke, Felix Obermeier
Jede Class lässt sich bei der Graduation eine „Schweinerei“ für den Caller einfallen: für die Mühe und Plage des Kurses. Diese Class hat sich gedacht, wir wollen Rainer nicht „bestrafen“ sondern ihm was Gutes tun! Also engagierten sie eine Bauchtänzerin, die für unseren Rainer und zur Freude aller tanzte.
- Sommer 99 Auf dem neuen Gelände bauen Sven und Foxi einen Teil der geschenkten Hütte provisorisch hinten am Zaun auf, anstelle des richtigen Daches wird sie mit Planen zugedeckt.
- Nun wird der Transportwagen entsorgt, in Stücke geflext, die Teile zusammengebunden und in den Rheinhafen gefahren und in ein Schrottschiff umgeladen. Hauptakteure waren hierbei, Foxi, Sven Hoffmann, Sven Reitz, Walter Sterk, Dieter, Jochen.
- Das Grundstück erfordert darüber hinaus ständige Pflege von Foxi
- 28.7.99 Tanz im Autohof Binzen
- 31.7.99 Auf dem neuen Clubgelände findet das erste Fest statt – das Sommerfest der Longhunters, gemütlichem Beisammensein der Rodeogruppe und gleichzeitig Geburtstagsfeier von Dieter.
- 11.8.99 Fahrt zum Sonnenfinsternis-Dance in Karlsruhe, wir sind stärkster vertretener Club mit 20 Tänzern
- 14.8.99 Zwei Squaredance-Auftritte beim Nachbarschaftsfest „Im Rad“ der Städt. Wohnbau Haltingen. Die Gage wird vom Club gespendet für Diakonische Arbeit in der Wohnanlage
- Das alte Rathaus in Altweil bleibt während der Sommerferienzeit geschlossen und in unserem wunderschönen Tanzraum unterm Dach ist es auch beinahe zu heiß zum Tanzen. So gibt es ein Sommerprogramm mit Clubabenden an der Dauerhütte Oetlingen, im Lette Hüsli in Blansingen und Clubbesuchen in Müllheim, Freiburg, Habsburg, Bern und Zürich
- 21.8.99 Bodensee – Special, wir sind mit 15 Tänzern dabei



- 17.9.99 In der Woche vor dem Special wird der Clubabend auf Freitag verlegt
- 18.9.99 4. Dreiländereck Square Dance Special mit Martin Cull und Rainer Vosen MC

In der Pause werden schottische Tänze vorgeführt vom Herford Scottish Country Dancing Club, acht fast schwebend leichtfüßigen Tänzern, darunter Anette und zwei Musikern mit Dudelsack und Akkordeon.

Um den Zuschauern die schottischen Wurzeln des Square Dance zu zeigen, machte Anette dem Club ein besonderes Geschenk: sie lud ihre Freunde vom Herford Scottish Country Dancing Club ein, mit denen sie früher getanzt hatte. Die Tänzer, ein Akkordeonist und der Dudelsack-



Pfeifer und kamen aus England, Schottland, Belgien, Nord- und Süddeutschland und der Schweiz angereist und tanzten neben den Solo-Highland Tänzen auch Scottish Country Dances. Diese sind, im Gegensatz zu ihrem Namen, höfischen Ursprungs und werden meist in Reihen getanzt. Es gibt aber auch Rounds und Squares. Sie unterscheiden sich vom Square

Dance vor allem durch ihre komplizierten Schritte, die die Schwerkraft zu überwinden scheinen, und ihre unterschiedlichen, zum Teil innerhalb des Tanzes wechselnden Rhythmen. Abgesehen davon konnten die Square Dancers viele ihrer eigenen Formationen wiedererkennen und genossen dieses sichtlich. Hilbilly Bruno bot beim geselligen Hock am späten Abend mit Gitarre und Gesang beste Countrymusik. Die Longhunters übernahmen die Küche am Special



- 19.9.99 Den Farewell Dance tanzen wir in der Naturarena der Landesgartenschau, das LGS Logo schmückt das Farewelldangle
- Herbst 99 Open House
- Herbst 99 Beginn der 6.Class der Three Country Dancers, erstmals an einem Extraabend im kleinen Saal im Alten Rathaus in Weil
- Herbst 99 Rodeovereinsmeisterschaften der Longhunters auf dem Clubgelände

- 3.10.99 Vereinsausflug mit der Sauschwänzelebahn zum 5-jährigen Bestehen der Square-Dance-Gruppe bei miserabilem Wetter. Um die Fahrt mit dem Bus bis Blumberg zu verkürzen, hielt Birgit Mende alle mit einem Quiz über die Sauschwänzelebahn in Trab. Im Bahnhof Weizen tanzten



wir mit Regenschirmen. Jeder Tänzer, der als Mann tanzte und einen Regenschirm in der Hand hielt, bekam ein extra „Schirm- Dangle“. Ausklang des Ausflugs mit Aufenthalt und Tanz im Feldberger Hof.



Country Dancers acht Auftritte, davon 2 gemeinnützige, und 44 Clubabende mit 160 Gästen. Walti Näf war der fleißigste Tänzer mit 40 Clubabenden

- Die Longhunters trafen sich regelmäßig auf dem Clubgelände zum sonntäglichen Rodeotraining.
- Seit den letzten Vorstandswahlen vor zwei Jahren wurden 10 Quartalsversammlung bzw. Mitgliederversammlungen und 16 Vorstandssitzungen abgehalten.



Dieter und Erika Wolber unterhalten uns an der Jahresfeier mit einem Sketch

- 27.11.99 Gemeinsame Jahresfeier im Gewölbekeller im Alten Rathaus
- 5.12.99 Zum ersten Mal findet eine Nikolausveranstaltung auf dem Gelände mit 17 Kindern und 18 Erwachsenen statt
- 17.12.99 Squaredance-Auftritt Geburtstagsfeier in Wollbach mit Squaredance und Linedance
- 1999 hatten die Three

2000

- 15.1.2000 Besuch der Studentparty Zürich mit 23 Tänzern
- 21.1.00 Förmlich einberufene Quartalsversammlung mit Beschluss einer Neufassung der Satzung, da die ursprüngliche Satzung zu rudimentär war. Außerdem wird die getrennte Kontoführung für den Gesamtverein und die Untergruppen eingeführt
- 21.1.00 Zur Vorbereitung für den Pinguintanz der Söllingen Swingers treffen sich die Tänzer zum Schlittschuhlaufen
- 5.2.00 Besuch des Pinguintanz zum Vierzigjährigen der Söllingen Swingers
- Als Ersatz für Rainer, der beruflich abwesend ist, callt am 1.+ 8.3.00 Margot Gerold und am 2.+ 9.3.00 Guido Haas



- Besuch des Studentsspecial Albstadt
- 18.3.00 Müllheimer Special – die Three Country Dancers stellen mit 33 Tänzern die größte Gruppe
- 24.3.00 Die Longhunters treffen sich, um sich auszutauschen und Wünsche und Ziele für den Club zusammen zu tragen.
- 3.4.00 Besuch des Clubabends der Breisgau Twirlers. Wir holen unser Stealingbanner zurück
- 7.4.00 Die jährliche Generalversammlung wird durchgeführt mit Wahlen:
 - 1.Vorsitzender: Jochen Buck
 - 2.Vorsitzender Square Dance: Winfried Heinrich
 - 2.Vorsitzender Rodeo: Sven Reitz
 - Kassierer: Walter Clement
 - Schriftführerin: Brunhilde Sterk
- Caller: Rainer Vosen
- Rodeoübungsleiter: Volker Haussmann
- Materialwart: Sabine Storz
- 8.4.00 Am Gälfiesler Tanz in Freiburg sind wir mit 34 Tänzern vertreten
- 13.4.00 Student Phil kriert einen Spezialsquaredance „Anton 2000“ und callt zum ersten mal in seiner Class - Spitze!
- 14.+16.4.00 Dreifacher Squaredance-Auftritt an der Messe „Tourgast“ in St. Louis am Freitagabend, Sonntagvormittag und Sonntagabend
- 24.4.00 Ostereiersuchen auf dem Gelände am Ostermontag
- 3.5.00 Am Fotowettbewerb von Mc Donald in Friedlingen machen wir mit

- 1.5.00 Maibummel für die ganze Familie und hinterher gemütliches Beisammensein auf dem Clubgelände.



Rainer callt und es wird auf dem Weg getanzt

- 14.5.00 Teilnahme am Straßenfest in Hüningen mit Squaredance-Auftritt und Verkauf von Waffeln, Kuchen und Kaffee
- 31.5.00 Students und Regulars tanzen zusammen am Clubabend
- 1.6.00 Vatertagswanderung, die Nichtwanderer treffen sich am Märker Stauwehr zu Weißwürsten und Tanzen
- 25.6.00 Sommwendfeier auf dem Gelände
- 24./25.6.00 Hüttenwochenende der Students auf dem Briener Rothorn Während der Auffahrt bei strahlendem Sonnenschein mit dem Sessellift kamen uns zwei einheimische Angler entgegen, die sich über das morgige Wetter mit Schnee unterhielten. Keiner konnte es richtig glauben: Schnee mitten im Sommer. Nach einem gemütlichen Abend, schon kalt, am anderen Morgen, noch kälter, aufgewacht, haben wir zum Fenster rausgeschaut und...
... Schnee gesehen!
- 7.7.00 Quartalsversammlung - Dieter macht Regine einen Heiratsantrag
- 12.7.00 Roter Punkt – die Baugenehmigung für die Hütte auf dem Clubgelände wird erteilt
- 22.7.00 22 Mitglieder beteiligen sich beim Versuch, in Weil die längste Stuhlkette der Welt zu bilden



- 5.7.00 6. Graduation von 14 Tänzern mit Caller Rainer Vosen

Birgit Ebner,
Lothar und
Karin
Holziger,
Phil De
Quoy,
Christine und
Jeff Fischer,
Walter und
Ulla Werth,
Linda Ursic,



Katrin Petri, Martin (Billy) Holderied, Willi Osterwind, Eveline Götze, Nadine Wickler. Phil callt einen Graduationcall über alle Students

- Sommerprogramm der Tänzer – Besuch der Clubabende der Breisgau Twirlers, Dreisam Swingers, Bern Dancing Bears und Habsburger Queen's Shufflers, Tanzen im Restaurant der Rollsporthalle „Meeting Point“ und im Biergarten Restaurant Dreiländereck
- 22.9.00 Der Clubabend in dieser Woche wird verlegt auf Freitag
- 23.9.00 130 Tänzer, davon 88 eingetragene Gäste, tanzen am 5. Dreiländereck Square Dance Special mit Lorenz Kuhlee und Rainer Vosen MC. Erstmals wird gleichzeitig in der kleinen Halle Plus getanzt. Pausenfüller ist die „Irish Show“ einer Stepptanzgruppe, geleitet von Volker Mandau, vermittelt durch Anette.



Immer wieder kehrende Tradition am Special ist die Schätzfrage.

Dieses Jahr: „Wie viele Meter läuft ein Tänzer beim Singing-Call?“

Abends werden verschiedene Preise eingelöst. Der Preis für die weiteste Anreise ist eine Flasche Sekt und eine „Hafenrundfahrt“ – eine Runde auf einem Dreirad um einen „Nacht-Hafe“

- 24.9.00 Am Farewell Dance am Dreiländereck in Basel tanzen 52 Tänzer, davon 34 Gäste



- 15.10.00 Die Longhunters führen ihre Vereinsmeisterschaft durch
- Okt./Nov.2000 Es gibt sechs arbeitsame Samstage auf dem Gelände –



Fundamente für die Hütte werden ausgehoben und mit Beton gefüllt, Balken werden gesetzt für die Unterkonstruktion. Walter Sterk misst und misst, aber einmal Außenmaß und einmal Innenmaß - das Ergebnis: der Balken ist 7 cm zu kurz. Aber den Schaffern fällt immer eine Lösung ein.

- Dez.00 Die provisorische Hütte wird abgebaut und die Hütte richtig aufgebaut und das Dach draufgesetzt.
- 25./26.11.00 Auf ein Hüttenwochenende lädt der Club seine Mitglieder ins Naturfreundehaus Gerspacher Hörnle ein. Es fahren 28 Erwachsene und 4 Kinder mit

- 1.12.00 Jahresfeier - Als Überraschung tanzte ein Kindersquare mit den Kindern der Tänzer nach den Calls von Rainer. Sie übten schon Wochen vorher mit ihm und Bruni nähte die Tanzröcke dazu



- Dez.00 Der Fußboden der Hütte wird gemacht, hauptsächlich von Sven H., Markus Ebner, Willi, Walter Sterk, Foxi und Dieter



- Ständige Pflege des Grundstücks durch Foxi
- Außer in den Wintermonaten ist Sonntagvormittags regelmäßiges Training der Longhunters auf dem Clubgelände



- 10.12.00 Der Nikolaus kommt auf das Gelände und für alle ist etwas dabei. Für die Kleinen hat der Nikolaus etwas in seinem Sack. Die Großen wärmen sich anschließend mit Glühwein am Lagerfeuer

- 20.12.00 Am letzten Clubabend des Jahres bleiben wir zur Afterparty im Saal.

- In 2000 hatten die Three Country Dancers 7 Squaredanceauftritte, davon 5 gemeinnützige und tanzten an 44 Clubabenden mit 167 Gästen aus nah und fern. Sabine Storz und Walti Näf waren die fleißigsten Clubbesucher.



2001

- Die jährliche Generalversammlung findet statt. In Hinblick auf die bevorstehende Euroeinführung Beschluss über den Beitrag:
Erwachsene Aktiv: 35 €, Familien: 55 €, Passiv: 16 €
- Rodeoübungsleiter: Volker Haussmann
Caller Rainer Vosen
Materialwart: Sabine Storz
- 17.4.01 Werbeveranstaltung auf dem Gelände – Die Vergütung durch die anbietende Firma für Anwesenheit wird genutzt als Beitrag zu den Materialkosten für die Hütte
- 1.5.01 Maibummel für die ganze Familie. Zum Abschluss gemütliches Zusammensitzen auf dem Gelände
- 24.5.01 Vatertagswanderung mit Abschluss auf dem Gelände
- Sommer 2001 Die Rodeos haben viel Arbeit auf dem Gelände und mit der Hütte. Das Lagerfeuer wird mit Granitsteinen eingefasst und Stangen zum Lassowerfen aufgestellt.
- 23.6.01 Sonnwendfeier auf dem Gelände



Dreiländereck mit seinen Abteilungen Rodeo und Squaredance vorzustellen. Es wird gegrillt, das Lagerfeuer brennt und es wird auch zusammen getanzt. Die Rodeogruppe übernimmt die Bewirtung

- 5.+ 12.9.01 Open House der Three Country Dancers
- 21.9.01 Clubabend wird verlegt auf Freitag, um den Gästen des Special ein langes Tanzwochenende zu ermöglichen



22.9.01 6. Dreiländereck Square Dance Special mit Al Stevens und Rainer Vosen MC, mit 118 Gästen aus 33 Clubs aus Deutschland, Schweiz und Italien. Stärkster vertretener Club mit 14 Tänzern ist der Square Dance Club Emmendingen. Tricklassovorführung von Günter Buderer in der Pause

- 23.9.01 Zum Abschluss des Dreiländerspecials Farewell Dance am Dreiländereck im Basel
- 15.9.01 In Gedenken der Ereignisse am 11. September 2001 in New York drückt Jochen im Namen des Clubs in einem Schreiben an den amerikanischen Botschafter in Berlin unser Mitgefühl aus.
- Herbst 2001 Arbeitseinsätze: Stangen für das große Tipi werden im Wald gefällt, entastet, herausgeholt und aufs Gelände transportiert. Drei Fenster werden in die Hütte eingepasst. Alexander baut eine kleine Spielhütte für Kinder auf.
- Pflege des Grundstücks durch Foxi
- 29.9.01 Beginn der 7. Class der Three Country Dancers mit 19 Students
- Herbst 01 Rodeovereinsmeisterschaften
- 28.10.01 Sauserbummel der Longhunters nach Leymen
- seit 12.11.01 übt Rainer mit einem Homesquare Pluscalls, um seine Fähigkeiten zu erweitern



Dieter und andere Mitglieder bringen uns mit mehreren Sketchen zum Lachen.

- 7.12.01 Jahresfeier - anlässlich des 10-jährigem Bestehen des Clubs mit Sektempfang und mit eingeladenen Gründungsmitgliedern.
- 9.12.01 Nikolausfeier auf dem Gelände, mit Schwedenfeuer und Lagerfeuer und Niklaussäckchen für die Kleinen
- 19.12.01 Am letzten Clubabend im Jahr tanzen die Three Country Dancers gemeinsam mit den Students. Hinterher ist gemütliches Beisammensein im Clubraum. Es gibt ein Büfett, zu dem alle beitragen. Dieter spielt weihnachtliche Musik auf dem Keyboard. Günther spielt auf dem Klavier und ausgiebig und gern zeigen wir, das wir nicht nur Square tanzen können
- In 2001 tanzen die Three Country Dancers an 45 Clubabenden und bekommen Besuch von 110 Gästen und tanzen bei 8 Auftritten, davon 2 gemeinnützigen. Beim Besuch der Specials in Zürich, Müllheim und Freiburg sind wir mit den meisten Tänzern vertreten
- Außer in den Wintermonaten ist Sonntagvormittags regelmäßiges Training der Longhunters auf dem Clubgelände



2002

- 5.1.02 36 Weiler Tänzer besuchen die Studentparty in Zürich
- 2.3.02 Besuch des Special der Load Boat Dreamers Müllheim mit 32 Tänzern
- 8.3.02 Generalversammlung mit Wahlen
 1. Vorsitzender: Jochen Buck
 2. Vorsitzender Square Dance: Winfried Heinrich
 2. Vorsitzender Rodeo: Sven ReitzKassierer: Walter Clement
Schriftführerin: Karin Holzinger
- Rodeoübungsleiter: Volker Haussmann
Caller: Rainer Vosen
Materialwart: Sabine Storz
- 16.3.02 Zum „Tanz unterm Bollenhut“ der Viewcastle Weelers Oberkirch fahren wir mit 12 Tänzern
- 25.3.02 Bei dem Clubbesuch bei den Breisgau Twirlern in Freiburg mit 13 Tänzern holen wir unser Travelbanner zurück
- 13.4.02 Besuch des Gälfiesler Tanz mit „Students welcome“ in Freiburg mit 26 Tänzern
- 28.4.02 Squaredance-Auftritt im Gartenschaugelände anlässlich der Agenda 21 der Stadt Weil am Rhein
- 1.5.02 Maibummel für die ganze Familie
- 25.–27.5.02 Ein besonderes Erlebnis – Besuch bei den Pizza Ponis in Italien mit 13 Tänzern -

Rainer, Birgit, Susanne, Walti, Karin, Lothar und Timmy, Bruni, Walter und Alexander, Evelyne, Linda, Wine, Renata und Jochen. Sie treffen auf große Gastfreundschaft – William und Hillary Bianchi bringen



- alle in ihrem Haus unter, und Ludovico bringt am nächsten Morgen frische Brötchen zum Frühstück.
- Die Students Heidi und Hans heiraten an einem Donnerstag und feiern abends mit uns während unserer Class
 - 12.6.02 7. Graduation von 19 Students mit Caller Rainer Vosen
- | | | |
|------------------|-------------------|--------------------|
| Sylvia Bender | Elke Hemmer | Edith Stark |
| Beate Blankstein | Mathias Ludäscher | Hermann Wittich |
| Tina Brosch | Wilma Oesterwind | Hans-Peter Gärtner |
| Steve de Quoy | Jill Oesterwind | Heidi Zürcher |
| Lilo Buderer | Rosemarie Ogilvie | Hans Zürcher |
| Günther Buderer | Silvia Ritter | Astrid Feuz |
| Manfred Kessler | | |

Wir haben Gäste, und nach der Graduation sitzen wir im Clubraum gemütlich beisammen mit einem Büfett, zu dem alle etwas mitbringen

2002

- 21.6.02 Quartalsversammlung, Beschluss: Kautions auf das Badge beträgt künftig 15 €, wovon bei Rückgabe 10 € erstattet werden
- 22.6.02 Sonnwendfeier auf dem Gelände, organisiert von den Longhunters.



Ein wunderbarer Sommerabend, es brennt ein Lagerfeuer und eine ganze Zeltstadt entsteht, damit die Kinder und wer sonst noch will übernachten können.

- Sommer 02 Drei Tage arbeiten Willi und Ogele (Walter Sterk) unter der Woche und noch einige mehr am Samstag an der Verschalung der Außenwände der Hütte.
- 10.8.02 Grillabend mit den Gartennachbarn auf dem Gelände, unter dem Motto „Land unter“. Es regnete in Strömen ohne Pause, den ganzen Tag über wurde ein großes Vordach aufgebaut. Trotz mäßiger Teilnahme ein schöner, gemütlicher Abend. Die wenigsten hielten es für möglich, dass wir bei solchem Regen im Trockenen sitzen konnten und nicht zur Hütte schwimmen mussten. Die Rodeo-Gruppe übernahm die Bewirtung.
- 7.9.02 Auftritt am Straßenfest in Altweil, mit Spendensammlung für die Flutopfer des Jahrhunderthochwassers in Sachsen
- 20.9.02 Für das Special wird der Clubabend der Three Country Dancers auf Freitag verlegt
- 21.9.02 7. Dreiländer Square Dance Special mit Dave Preskitt und Rainer Vosen MC mit 104 eingetragene Gästen. In der Pause sehen wir beim Auftritt der Volkstanzgruppe Egringen, dass viele unserer Tanzfiguren alte Volkstanzfiguren sind.
- Am frühen Morgen Aufbau der Bühnendekoration fürs Special und natürlich dann auch Abbau mitten in der Nacht, wenn die Gäste nach der Afterparty nach Hause gegangen sind. Für einen schönen Bühnenhintergrund ist unseren Schaffern keine Leiter zu hoch und keine Basketballkorbhalterung zu schwer
- Der Erlös der Schätzfrage am Special wird gespendet. Wir schicken diesen und den Erlös vom Auftritt am Straßenfest an eine Familie in Freiberg in Sachsen. Die Adresse vermittelte der Squaredanceclub Silver Miners.



- 22.9.02 Farewell Dance am Dreiländereck mit Dave Preskitt
- 28.9.02 Sauserbummel der Rodeos
- 29.9.02 Vereinsmeisterschaften der Longhunters, bei den Frauen erreicht Regine den 1. Platz, bei den Männern Volker Hausmann
- 5./6.10.02 Hüttenwochenende des Clubs in den Vogesen
- 22.11.02 Jahresfeier im Schulsaal in Ötlingen
- 11.12.02 Der Nikolaus kommt am Clubabend vorbei, mit einem großen,



schweren Sack. Darin sind lauter Styroporwürfel mit Wortteilen, die wir zusammensetzen müssen zu „Fröhliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr“. Der Nikolaus wünscht, das wir ihm zeigen was wir das ganze Jahr über tun, aber zum Tanzen lässt er sich nicht überreden. Auch wenn beim Neinsagen nicht zu überhören ist, wer sich hinter Bart und roter Kapuze versteckt: Jürgen Siebholz, ein Gastmitglied für ein dreiviertel Jahr während seiner beruflichen Tätigkeit hier im Dreiländereck.

- 18.12.02 Zum Jahresausklang klingt der letzte Clubabend im Jahr mit Afterparty im Saal aus, mit mitgebrachten Leckereien der Tänzer und mit musikalischer Unterhaltung von Dieter und Günther
- 2002 veranstaltete die Squaredancegruppe 45 Clubabende mit Besuchen von 110 Gästen und tanzte bei 7 Auftritten, davon 4 gemeinnützigen.
Die Rodeos trainierten nach der Winterpause sonntags auf dem Clubgelände

2003

- 8.1. - 23.7.03 Zur Vorbereitung auf einen Wettkampf macht Rainer Vosen Bogenschützentrainingspause.
Michael Strauß und Ellen Müller vertreten ihn und wechseln sich im Callen ab. Es ist interessant, lehrreich und macht Freude, am Clubabend mit unterschiedlichen Callern zu tanzen.
Hat jemand in Ellens Woche Geburtstag, dann geht es ihr oder ihm gut oder auch nicht. Derjenige muss sich vorne hinstellen, und um zu gratulieren und einen Geburtstagskuß zu geben, stellen sich auf alle Tänzer in einer „ELLEN - langen“ Reihe auf
- 5.3.03 Es ist Fasnacht und wir tanzen am Clubabend in fasnächtlicher Verkleidung – Rainer als Clown mit großer roter Lockenperücke ist schier nicht zu erkennen. Eine ganze Bande Weiler Tänzer, Wine, Elke, Jürgen, Jeff, Linda, Evelyne, Sabine, Rosemarie, Lilly und Rainer, fällt nach dem Clubabend bei der Wiiberfasnacht im alten Rathauskeller ein und amüsiert sich prächtig – sicher ist, nächstes Jahr kommen wir wieder

- 4.4.03 Generalversammlung
Bedingt durch die prekäre Finanzsituation der Gemeinde müssen die Vereine ab sofort im Alten Rathaus Saalmiete bezahlen. Es wird beschlossen, dass jeder Tänzer mit € 5 pro Jahr zu diesen Mehrkosten des Clubs von € 400 beiträgt. Eingezeichnet wird dies mit dem jährlichen Mitgliedsbeitrag. Dies ist keine Beitragserhöhung, sondern ein Unkostenbeitrag
- Rodeoübungsleiter: Volker Haussmann
Caller: Rainer Vosen
Materialwart: Sabine Storz
- 1.5.03 Maibummel für die ganze Familie
- Auch im Sommer 2003 gab es viel Arbeit auf dem Clubgelände. Bisher war



das Dach mit Spanplatten gedeckt, diese quollen durch Feuchtigkeit und eindringendes Wasser auf, so dass das Dach undicht wurde. Es wurde mit Holzlatten neu gedeckt. Der vordere Zaun wurde versetzt und ein neues Tor befestigt und die Tipistangen fürs große Tipi aufgestellt. Dank vor allem an Volker, Markus, Walter Sterk, Sven H. Immer wieder kochten Regino und Nicole für die hungrigen Schaffer. Das Grundstück in Ordnung zu

halten, ist das ganze Jahr über mit Arbeit verbunden

- 21.6.03
Sonnwendfeier auf dem Gelände. Die Longhunters sorgen fürs Essen und Trinken, das große Tipi wird zum ersten mal aufgestellt und nachts wird darin übernachtet.



- Auch in diesem Jahr gibt es ein Sommerferienprogramm. Wir gehen zusammen Minigolf spielen und Eisessen, tanzen bei den Habsburger Queen's Shufflers und am Pizza-Dance mit Helmut in unserer Afterparty-Pizzeria.
- 3.8.03 Nachbarschaftshock auf dem Gelände. Wir laden die Gartennachbarn ein, mit uns zu feiern. Ellen Müller callt für uns, und unsere Gäste tanzen auch mit. Die Rodeos sind wieder einmal die fleißigen Heinzelmännchen und sorgen für das leibliche Wohl, die Arbeit davor und das Aufräumen hinterher.

2003

- 14.9.03 Beteiligung am Straßenfest in Altweil mit einer Squaredance-Vorführung



- 19. – 21.9.03 Am Vorabend des Specials wird der Clubabend auf Freitag verlegt. Caller des 8. Dreiländereck Square Dance Special sind Lorenz Kuhlee und Rainer Vosen MC. Es kommen weniger Gäste als sonst, da gleichzeitig, aus Terminschwierigkeiten heraus, zwei größere Geburtstage in den Nachbarclubs gefeiert werden. Am Ende der Afterparty räumen die einen schon auf und andere erfreuen sich noch

an Countryliedern gesungen zur Gitarre eines Gastes

- 21.9.03 Farewell Dance auf dem Rathausplatz in Weil, mit vielen Zuschauern bei herrlichem Wetter. Wegen des eidgenössischen Buß- und Bettages kann nicht in Basel am Dreiländereck getanzt werden. Freundlicherweise erhalten wir den Strom von der Gaststätte „Alte Zunft“



- 3. + 10.9.03 findet wieder ein Open House der Three Country Dancers statt. Anne Schmitz-Böhme bittet ihren Mann Dieter, an diesem Abend mit ihr auszugehen und überrascht ihn damit, das er sich an unserem Open House wiederfindet. Sie weiß, das er vor Jahren an ihrem früheren Wohnort Squaredance getanzt hat. Beide melden sich als Students an. Nach 8 Wochen Class und viel Wundern über diesen so talentierten Student, und wundern des Student das er Squaredance nicht verlernt hat, stellt sich heraus, Dieter hat damals bereits Plus getanzt. So haben wir statt einem Student nun einen Angel mehr an den Abenden der Class.

2003

- 25.9.03 Beginn der neuen Class mit anfangs 19 Tänzern
- 4./5.10.03 Hüttenwochenende auf dem Feldberg mit Besichtigung eines Bergwerks und einem Bummel am Titisee. Am Sonntag kräftiger Schneefall!!! Mit 25 Teilnehmern
- 18.10.03 Rodeovereinsmeisterschaften der Longhunters auf dem Clubgelände
- 1.11.03 Squaredance-Auftritt beim Trachtenfest in Egringen, ohne Gage, da die Gruppe bei unserem Special 2002 auch umsonst aufgetreten ist



- 21.11.03 Jahresfeier in der kleinen Halle in Oetlingen. Wir tanzen, werden mit verschiedenen Sketchen von Dieter und Mitspielern unterhalten, genießen das Büfett und sitzen gemütlich zusammen.



- 7.12.03 Nikolausfeier für Groß und Klein auf dem Gelände und der Nikolaus (Dieter) besucht die Kinder
- 17.12.03 Am letzten Clubabend im Jahr tanzen die Students mit. Jeder bringt etwas zum Essen und Trinken zur Afterparty im Saal mit. Es gibt einen Second Hand Shop von Mitgliedern
- 2003 führten die Longhunters 20 Trainingstage, 4 Rodeositzungen und 7 Arbeitstage auf dem Gelände durch. Es gab 46 Clubabende mit 114 Gästen und 9 Auftritte der Three Country Dancers , davon 3 gemeinnützige

2004

- 10.1.04 Besuch des Studentspecial in Zürich, wir sind stärkster vertretener Club und mit 28 Tänzern dabei
- 5.1.04 Schon länger wartet unser Travelbanner in Bermatingen.

Jetzt fuhren wir mit einem Square zum Clubabend und holten es uns zurück.

- 25.2.04 Fasnacht - Clubabend zum Teil mit verkleideten Tänzern
- 19.3.04 Generalversammlung mit Wahlen
 1. Vorsitzender: Jochen Buck
 2. Vorsitzender Squaredance: Winfried Heinrich
 2. Vorsitzender Rodeo: Dieter ZufluchtKassierer: Eveline Götz
Schriftführerin: Karin Holzinger
Thema der Generalversammlung ist auch die Wiederausarbeitung der drei Kassen von Gesamtclub, Rodeos und Tänzer, da die Trennung sehr arbeitsintensiv ist und die Übersichtlichkeit über die Ausgaben nicht verbessert, aber zu Missverständnissen beitragen kann. Bei der Abstimmung wird dies abgelehnt.

Es gibt eine Abstimmung, wonach künftig im Club Plustanzen angeboten und eine Plusclass durchgeführt wird.

Es werden zwei neue Ämter eingeführt: Eventmanager – Regina Bußhardt und Margarita Gierletti, Chronist – Rosemarie Ogilvie

- Rodeoübungsleiter:
Volker Haussmann
Caller: Rainer Vosen
Materialwart: Sabine Storz
- 27./28.3.04 Students nehmen teil an der Student-Jamboree in Schwäbisch-Hall.
Spätabends nach der Afterparty laufen Anne, Didi, Marlies, Thomas und Istvan Richtung Parkplatz. Sebastian trödelt hinterher. Sie verlaufen sich, kehren



um und sehen nun Sebastian vor sich. Plötzlich ist der lange schwarze Schatten weg, verschwunden! Er stolperte über einen Steinquader. Nach Rückversicherung, das alles o.k. ist, fing das Gelächter an und Sebastian jammerte ein wenig.

- 31.3.04 Die Square Drivers besuchen uns am Clubabend mit einem Square und nehmen unser Travelbanner mit nach Zürich
- 12.4.04 Ostermontag auf dem Clubgelände, gemütliches Beisammensein von Clubmitgliedern und Students, und für die Kinder werden Osternestle versteckt.
- 17.4.04 Arbeitstag auf dem Gelände, es wird am Dach gearbeitet.
- 21.4.04 Students tanzen mit uns am Clubabend, wir tanzen mit 5 Squares
- April 04 Dach der Hütte auf dem Gelände wird ausgebessert
- Rainer hat drei Wochen Urlaub und Helmut Hössel vertritt ihn am Clubabend und in der Class
- 1.5.04 Maibummel für alle – traditionell sind bei dieser Wanderung auch zwei Planleiterwagen dabei, für Trinken unterwegs und fast alles, was müde Beine hat. Am Nachmittag trudeln alle Wanderer und andere Mitglieder auf dem Gelände ein, zu Gulaschsuppe, Kuchen und Kaffee und gemütlichem Beisammensein. Die Unermüdlichen sitzen abends noch am Feuer zusammen.
- 19.5 + 9.6.04 tanzen die Students am Clubabend mit, da Donnerstag, an ihrem Classabend, Feiertag ist.
- 14.6.04 Wir holen bei den Square Drivern Zürich unser Travelbanner zurück
- 19.6.04 Sonnwendfeier auf dem Gelände bei Lagerfeuer und Feuerzauber, und Gitarrenmusik am Lagerfeuer von Jürgen (Gast vom Emmendinger Squaredanceclub), am Eingang flattert die Vereinsfahne, das große Tipi ist aufgestellt, es wird gut genützt zum Übernachten von Kindern und Erwachsenen.

- 23.6.04 8. Graduation mit 14 Tänzern mit Caller Rainer Vosen



Istvan Winkler, Markus Ebner, Anna Schmitz, Marlies Müller, Brigitte Haas, Elvira Senn, Karla Vogel, Claudia Hirth, Thomas Lohse, Regina Bußhardt, Sebastian Weil, Margarita Gierletti, Angelika Werner, Anne Schmitz-Böhme

Es war eine wunderschöne Feier und hinterher ein gemütliches Beisammensein im Saal. Es tanzten zeitweise 7 Squares gleichzeitig, so viele



Clubmitglieder und Gäste feierten mit. Die Students unterhielten mit einem höfischen Tanz und brachten uns Regulars zum Staunen mit einem komplizierten Squaredance mit so ungewöhnlichen Calls und Namen für Tänzer, wie „turn through with the mother in law“ (Turn through mit der Schwiegermutter)u.s.w.

- Frühjahr und Sommer 2004 das Zusammenfinden und Überprüfen von Fakten beschäftigt neben der Chronistin Rosemarie auch Winfried, Jochen und Dieter stark
- 1.7.04 Elf Tänzer besuchen die Graduation der Staufen Castle Ghosts und gleichzeitig holen wir uns das Stealingbanner der Staufener
- 3.7.04 Werbeveranstaltung auf dem Gelände
- 7.8.04 Grillfest mit den Gartennachbarn auf dem Gelände. 18 Gäste und 20 Mitglieder feiern zusammen. Sven versucht das Schwedenfeuer zu entzünden und es entwickelt sich zuerst nur eine große Rauchwolke. Zuruf von Phil: „Mit wem telefonierst du?“ Spät abends in großer Runde am Lagerfeuer erklingt noch Akkordeonmusik von Claudia von den Staufen Castle Ghosts. Das große Tipi ist aufgebaut, und wird wieder zum übernachten genützt
- 2004 Sommerferienprogramm: Besuch der Staufen Castle Ghosts und der Bern Dancing Bears, gemeinsamer „Eis-Essen-Abend und “Pizza-Dance“ in unserer Afterparty-Gaststätte. Große Resonanz beim Pizza-Dance, es kommen 30 Tänzer und mehrere „Zuschau“ - Gäste. Ein schöner, lustiger Abend.

- 25.7.04 Clubausflug anlässlich des 10-jährigen Bestehen der Three Country Dancers. Bei strahlendem Sonnenschein fahren wir mit 43 Mitgliedern und 8



Kindern mit dem Zug nach Konstanz, von dort mit dem Schiff zur Insel Mainau, wo wir uns ein paar Stunden verweilen, dann geht es weiter mit einer dreistündigen Schifffahrt nach Lindau. In Lindau machen wir uns mit dem Zug auf den Heimweg

- 8.04 Eingangstor auf dem Gelände wird fertig gestellt
- 8.8.04 Auftritt in Binzen mit Squaredance, Line-dance (eingeübt von Mitgliedern des Clubs) und Tricklasso-vorführung von Günther



- 21.8.04 Besuch des Bodenseespecials mit 15 Tänzern
- August 04 Es ist geschafft, unsere Homepage steht, Webmaster Sabine: „www.three-country-dancers.de“
- Im Zusammenhang mit dem Schreiben der Chronik entsteht auch ein komplettes Nachschlagewerk für den Vorstand mit Zusammenfassungen der unterschiedlichsten Themen wie Beiträge, Graduations, Gelände und Hütte, Statistik Special, Vorstandschafft, Beschlüsse des Vorstandes über alle Jahre,
- 5.-9.2004 Im Zusammenhang damit findet eine Bereinigung (Durchforstung) der Mitgliederzahlen statt.

2004

- 17.-19.9.04 Am Vorabend des Specials wird der Clubabend auf Freitag verlegt. Caller des 9.Dreiländereck Specials sind Astrid Heckmann und Rainer Vosen MC.



MS und Plus wird abwechselnd getanzt. In der Pause unterhalten uns einige Bläser der Alphorngruppe Dreiländereck aus Weil. Einer unserer Gäste reiste dieses Jahr auf eine etwas unüblichere Art an – per Fahrrad! Tom von den

Square Drivern Zürich radelte am Morgen von Zürich los. 119 Gäste aus 22 deutschen und schweizerischen Clubs tanzen mit uns bei bester Stimmung. Der größte Club waren die "Square Drivers" aus Zürich. Der weitest angereiste Tänzer kam von den "Dipn Divers" aus München. Beim zweiten Afterparty-Tip tanzen immer noch 7 Squares! Beste Verpflegung, wie gewohnt, gab es von Koch Thomas und „Küchenchefin“ Linda und vielen Helfern in der Küche. Der Farewell-Dance findet dieses Jahr schon zum zweiten Mal auf dem



Rathausplatz in Weil am Rhein statt. Leider versteckte sich die Sonne hinter einer Regenwolke, aber auch teilweise leichter Nieselregen konnte den Spaß nicht mindern, und es tanzen 6 Squares.

- 2004. Plusprogramm wird in Aktivitäten des Clubs aufgenommen
- Seit April 2004 14-tägiges von Rainer organisiertes Plusstunden Freitags in wechselnden Lokalitäten
- 26.8.04 Beginn der 1. Plusclass des Clubs mit 14 Students, 14-tägig donnerstags, Caller Rainer Vosen

2004

- 2.9.04 Kleine Interessengruppe mit 12 Tänzern beginnt mit Line-Dance, angeleitet von Sabine Storz, organisiert von Irmi Mertineit, ebenfalls donnerstags 14-tägig im Wechsel mit der Plusclass
- 3.9.04 Quartalsversammlung
- Brush-up-Kurs von Rainer seit 29.9.04 eine halbe Stunde vor dem Clubabend. Ein zusätzliches Angebot für alle, die bei einzelnen Figuren noch unsicher sind und diese noch einmal extra üben wollen. Und wenn Rainer das Kommando gibt – alle Hände auf den Rücken, und da bleiben sie liegen und nun bitte tanzen ohne helfende Hände vom Partner zum Orientieren und sich notfalls durchmogeln, merkt jeder schnell, ob er diese Figur wirklich beherrscht
- 16.10.04 Vereinsmeisterschaften der Longhunters: „Trotz des schlechten Wetters waren die Anwesenden guter Dinge. An den Start gingen White Cloud (Regine), Me-sau-bis (Nicole), Big Eagle (Dieter), Night Hawk (Volker), Grey Wolf (Frank) und Young Brave (Sven). Begonnen wurde mit der Einzelwertung in den Disziplinen 2,50m Messerwurf; 2,50m Tomahawkwurf; Hufeisenwurf; Hammerwurf; Lassowurf; 5m Messerwurf und 5m Tomahawkwurf. Zwischendurch konnten Mann und Frau sich immer wieder mal am Lagerfeuer erwärmen, welches nie erlosch, obwohl es kurzzeitig immer wieder sehr stark regnete. Nach dem ersten Teil des Wettstreites nahmen die Krieger und Kriegerinnen einen deftigen Gemüseeintopf zu sich, welcher nicht nur gut mundete, sondern auch von innen wärmte. Dank sei hier gesagt an die gute Köchin White Cloud.

Als es zum zweiten Teil der Meisterschaft ging, dem Kampf um die Gesamtwertung, spielte das Wetter nicht mehr so mit. Die Kaffeepause wurde vorverlegt, was Vielen sehr gelegen kam. Es gab wieder leckeren Kuchen zum Verzehr. Dank sei Me-sau-bis und ihrem Kühlschrank! Der Kaffee war alle. Der Kuchen hat geschmeckt. Nur der Regen war leider noch nicht weg. Die Ehrung der Sieger, beschloss man kurz, verlegt man an einen anderen Ort. White Cloud und ihr Mann luden uns in Ihren Wigwam ein. Die Gesamtsieger kamen aus einem Haus, White Cloud und Big Eagle. Schnell wurde man sich einig - es war ein schöner Tag“



2004

- 20.10.04 Afterparty nach dem Clubabend. Es wäre schon lange Zeit zum Nachhausegehen, da kommt das Gespräch auf eine komplizierte Tanzfigur. Istvan fängt an zu „hirnen“, und mit großen Augen schauen wir zu, wie er einen Satz Spielfiguren aus seiner Tasche holt und sie zur besseren Illustration als Tanzpaare übers Tischtuch schiebt. Damit nicht genug, als er sich mit seinem Gesprächspartner nicht einig wird, holt er noch das Buch mit den offiziellen Definitionen aus der Tasche
- 23.10.04 Arbeitseinsatz auf dem Gelände. Ein neuer Versuch das Dach dicht zu bekommen, eine Folie wird über das ganze Dach gespannt und noch einmal mit Brettern gedeckt. In der Hütte wurde eine Wand verkleidet und es wurde wieder am Zaun gearbeitet
- Das ganze Jahr über, wenn das Wetter es zulässt, trainieren die Rodeos sonntags auf dem Gelände. Die Three Country Dancers treffen sich wöchentlich mittwochs zum Clubabend
- Oktober 04 Nach sieben Monaten intensiver Recherche ist die Chronik über 13 Jahre Vereinsgeschehen fertig, zusammengetragen und geschrieben von Rosemarie. An der Jahresfeier wird die Chronik an die Mitglieder verteilt
- 26.11.04 Jahresfeier anlässlich des 10-jähriges Jubiläum der Three Country Dancers.

Über die 13 Jahre des Country- und Westernclub Dreiländereck sind 200 Mitglieder in den Club eingetreten, davon 40 Passivmitglieder. Es sind noch 6 Mitglieder aus der Gründungszeit im Club: Dieter Zuflucht – Winfried Heinrich – Astrid Feuz - Phil de Quoy - Brunhilde Sterk – Walter Sterk

2004 besteht der Club aus 88 Mitgliedern, das sind 82 Aktive, davon 3 Rodeos, 67 Tänzern, 12 in beiden Gruppen und 4 Passivmitgliedern, zwei Familienmitglieder ohne Abteilungszuordnung und 24 dazugehörende Kinder

Danksagung

Bei der Erstellung der Chronik waren mir Viele behilflich, die in ihrem Gedächtnis und ihren Photos „gekramt“ haben, mir das Computerwissen beigebracht haben, um der Flut von Daten Herr zu werden und immer wieder meine Telephonanrufe mit Fragen geduldig beantworteten.

Besonders danke ich Wine und Jochen, manchmal saßen wir halbe Tage und halbe Nächte zwischen Computer und einer bodendeckenden Anzahl von Aktenordnern. Besonderen Dank auch an Roy von den Square Drivers Zürich, er hat viele Seiten Zwischenfassungen ausgedruckt und meinem Computer wieder auf die Beine geholfen, wenn er nicht so wollte wie ich. Ebenso danke ich Sabine für das Binden der vielen Exemplare der Chronik, Eveline, Gernot von den Staufen Castle Ghosts und allen anderen für ihre Unterstützung und ihre Zeit

Von ganzem Herzen Danke

Rosemarie